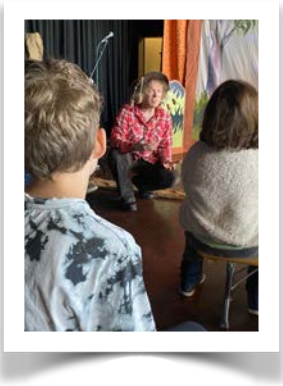
Ein unvergesslicher Tag an der Spitalschule im Tal des Lavendels.

Bericht: Petra Pawlik, Lehrerin, Spitalschule Leonberg.

Am 11. April 2025, dem letzten Schultag vor den Osterferien, erlebten die Schüler der dritten Klassen der Spitalschule einen ganz besonderen Vormittag. Dominic Hogan, der talentierte Autor und Musiker aus Australien, besuchte die Schule in Leonberg, um sein überarbeitetes erstes Buch „Im Tal des Lavendels“ vorzustellen.

Das Buch erschien zwar bereits vor 10 Jahren, aber immer noch kommen Hogan neue Einfälle und Verbesserungen in den Sinn.Die Veranstaltung war nicht nur eine Buchpräsentation, sondern ein inspirierendes Erlebnis, das die Schüler in eine Welt voller Kreativität und Freundschaft entführte.



Bereits zu Beginn der Veranstaltung spürte man die Vorfreude in der Luft. Jede der drei Klassen war gespannt und voller Erwartungen, als Dominic die Bühne betrat. Mit seiner charmanten Art, seinem ansteckenden Lächeln und mystischen Didgeridoo-Klängen zog er sofort die Aufmerksamkeit der Kinder auf sich. Er nahm sie mit auf eine Reise durch die Seiten seines Buches, das von Freundschaft, Abenteuer und der Bedeutung von gegenseitiger Hilfe handelt.

Dominic verstand es meisterhaft, die Schüler zu fesseln. Durch musikalische Beiträge, die er selbst vortrug, schuf er eine lebendige Atmosphäre. Die Kinder wurden eingeladen, mitzusingen und zu tanzen, was die Veranstaltung zu einem interaktiven Erlebnis machte. Die Kombination aus Musik und Literatur war nicht nur unterhaltsam, sondern förderte auch die Kreativität der Schüler. Es war beeindruckend zu sehen, wie die Kinder mit Begeisterung mitmachten und sich in die Geschichten vertieften.

Ein weiteres Highlight der Veranstaltung waren die bilingualen Beiträge, die Dominic einbrachte. Er zeigte den Schülern, wie wichtig es ist, verschiedene Sprachen zu sprechen und Kulturen zu verstehen. Dies förderte nicht nur das Sprachbewusstsein, sondern auch das Verständnis für Vielfalt und Toleranz. Die Kinder waren begeistert, als sie einige Wörter in Englisch lernten und diese gleich in die Lieder einbauten.

Besonders berührend war die Botschaft, die Dominic immer wieder betonte: die tiefe Wichtigkeit von Freundschaft und gegenseitiger Hilfe. In einer Zeit, in der Zusammenhalt und Unterstützung wichtiger denn je sind, vermittelte er den Schülern, wie wertvoll es ist, füreinander da zu sein. Diese Botschaft kam bei den Kindern an und hinterließ einen bleibenden Eindruck.

Die Veranstaltung endete mit einem melancholischen Lied, bei dem sich die Schüler wie selbstverständlich in die Arme nahmen und zusammen im Takt wippten. Dominic ermutigte sie, ihre eigenen Geschichten zu schreiben, ihre eigenen Wege zu entdecken. Es war ein Aufruf zum Mut haben und zur Kreativität, der die Kinder inspirierte und motivierte.

Insgesamt war der Besuch von Dominic Hogan an der Spitalschule wieder ein voller Erfolg. Die Schüler hatten nicht nur die Möglichkeit, ein neues Buch kennenzulernen, sondern auch wertvolle Lektionen über Freundschaft und Zusammenhalt, Andersartigkeit und individuelle Stärken zu lernen. Dominic hinterließ ein Gefühl der Begeisterung und darüber hinaus viele Einblicke in seine Heimat, das weit entfernte Australien. Alles zusammen wird sicherlich noch lange nachschwingen.

Wir danken Dominic Hogan für diesen unvergesslichen Vormittag und freuen uns, wenn wir ihn im nächsten Schuljahr erneut begrüßen dürfen, um mit unseren jetzigen Zweitklässlern die Geschichte und Musik zu teilen. Die diesjährigen Klassen 3a, 3b und 3c werden den letzten Schultag vor den Osterferien 2025 auf jeden Fall in bester Erinnerung behalten.

weitere Info: www.hogie-island.de